



Erfolgreiche Simulation

GLEITSCHIRM Chrigel Maurer simulierte in Österreich einen X-Alps-Tag. Und gewann gleich ein 33-stündiges Gleitschirmrennen.

33 Stunden hatten die 61 Teilnehmer des Bordairrace Chiemsee Zeit, sich möglichst weit vom Ausgangspunkt zu entfernen und wieder rechtzeitig zurück zu sein. Trotz schwieriger Verhältnisse gelangen Maurer – unter anderem nach Start in hüfttiefem Schnee – zwei ausgedehnte Thermikflüge, sodass er bis zum 73 Kilometer weiter westlich liegenden Kochelsee vorstossen konnte. Es reichte schliesslich nicht bis ganz in die Fläche hinunter – Maurer musste nochmals einlanden und von höher oben starten. Tags darauf erreichte er das Ziel fünf Stunden vor dem offiziellen Zielschluss; und gewann das Bordairrace mit gut einem Dutzend Wertungspunkten Vorsprung auf seine Verfolger. Die nächsten Wochen wird Maurer zur Vorbereitung auf das X-Alps – er möchte es zum 5. Mal gewinnen – auf lange Trainingseinheiten setzen. Dennoch wird er am Samstag am Grand Prix von Bern über 16 Kilometer versuchen, unter einer Stunde ins Ziel zu laufen. Acht Wochen bleiben ihm jetzt noch zur Vorbereitung auf das X-Alps. *bpm*